Hermann Bahr: Widmungsexemplar Sanna für Arthur Schnitzler, [1.?] 3. 1905

Herzlichft herzlichft

Hermann

März 1905

5

10

15

|Sanna Schaufpiel in fünf Aufzügen von Hermann Bahr

> »Endlich gewinnt doch nur unfer Herz, wer am meiften leidet, und eine Stimme fagt uns auch, daß er am tiefften blickt: eben weil er in jedem Falle alle Fälle fieht, dünkt ihm der kleinfte so ungeheuer.« Richard Wagner

Berlin 1905 S. Fifcher, Verlag

- DLA, G:Schnitzler, Arthur (Sammlung Heinrich Schnitzler).
 Widmung am Vorsatzblatt
 Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
 Ordnung: bei der Enteignung des Exemplars 1938 von unbekannter Hand mit Bleistift ergänzte Informationen: »Dubl. zu 439.421-B«
- Hermann Bahr, Arthur Schnitzler: Briefwechsel, Aufzeichnungen, Dokumente (1891–1931). Hg. Kurt Ifkovits und Martin Anton Müller. Göttingen: Wallstein 2018, S. 344.
- ⁴ März 1905] am 28. 2. 1905 vom Börsenblatt für den deutschen Buchhandel als Neuerscheinung gemeldet
- 9 Endlich ... unser] in einem Brief an Mathilde Wesendonck, 15. 4. 1859

QUELLE: Hermann Bahr: Widmungsexemplar Sanna für Arthur Schnitzler, [1.?] 3. 1905. Herausgegeben von Kurt Ifkovits, Martin Anton Müller. In: Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren. Digitale Ausgabe. Austrian Centre for Digital Humanities and Cultural Heritage, https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L01503.html (Stand 12. August 2022)